



thyssenkrupp

Insights _ Polysius



Moderne Leittechnik für zwei Deutsche und vier Norwegische U-Boote

Die von thyssenkrupp Marine Systems im Sommer 2021 in Auftrag genommenen, neuen U-Boote der Klasse 212CD (=Common Design) werden mit einem konzerneigenen Automationssystem ausgerüstet. Ende 2021 erhielt die Business Unit Polysius der thyssenkrupp Industrial Solutions AG den Auftrag zur Lieferung der modernen Leittechnik für sechs U-Boote. Es ist der größte, reine Automationsauftrag in der Polysius-

Firmengeschichte. Das vielfach bewährte Leitsystem polcid®, dessen Funktionalität in Teilbereichen bereits auf die Belange der Marine zugeschnitten wurde, bildet die Basis.

Die „Plattform-Management-Systeme“ (PMS) der einzelnen U-Boote, übernehmen die Steuerung, Überwachung und Visualisierung der Schiffstechnischen Anlagen und Systeme.

„Dieser Auftrag ist ein wichtiger Meilenstein für den Bereich Automation sowie die Zusammenarbeit zwischen thyssenkrupp Marine Systems und der BU Polysius.“

Matthias Weischer, Head of Automation & Electrical Engineering

Matthias Weischer, Head of Automation & Electrical Engineering Münsterland: „Dieser Auftrag ist ein wichtiger Meilenstein für den Bereich Automation sowie die Zusammenarbeit zwischen thyssenkrupp Marine Systems und der BU Polysius. Gemeinsam mit dem Kieler Team und unserer langjährigen Erfahrung in der Automation stellen wir uns den neuen Herausforderungen und freuen uns auf die erfolgreiche Durchführung dieses Auftrags.“

Michael Gottschalk, Head of Automation, ergänzt: „Es brauchte einen langen Atem bis zum erfolgreichen Vertragsabschluss. Der 1. Projekttag fand bereits am 27. Februar 2018 in Kiel statt. Am Ende hat sich aber die zielorientierte Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen vom Fachbereich Service-Revamps ausgezahlt. Darüber hinaus konnten wir auf das wichtige Knowhow unserer Kieler Kollegen im technischen und kaufmännischen Bereich bauen. Sie haben uns während der gesamten Projektzeit begleitet und ausgezeichnet unterstützt.“

Der Lieferumfang der BU Polysius besteht im Wesentlichen aus:

- Applikationssoftware für das Leitsystem mit einer angepassten Bausteinbibliothek für die Marine
- Steuerung und Überwachung der Schiffstechnik in verschiedenen Haupt-Sektionen des U-Bootes, ausgenommen ist hier das Lenksystem
- PLC Technik für den Steuerungs-Level
- Interface Equipment und unterbrechungsfreie Spannungsversorgung
- Dokumentation

- Training der Fahrmannschaften
- Unterstützung bei der Inbetriebnahme und als Option auch bei der Erprobung der U-Boote auf See



Ein vom norwegischen Forschungsinstitut FFI entworfenes mögliches Layout für zukünftige Operationszentralen in den neuen U-Booten. Illustration: HALOGEN

Fazit: Die Inbetriebnahme, das sogenannte Setting to Work des Lieferanteils der Business Unit Polysius, wird rechtzeitig vor Auslieferung des ersten Boots im Jahr 2029 durchgeführt.
